

Protokoll der Kirchgemeindeversammlung 1 / 2024

Sonntag, 28. November 2024, 19:30 Uhr in der Kirche Lerchenfeld

Vorsitz	Andreas Zimmermann, Vizepräsident Kirchgemeindeversammlung
Protokoll	Gabriele Lehnherr
Anwesend	34 Stimmberechtigte
Entschuldigt	Miriam Schneiter, Heinz Brunner, Hedi und Willy Dummermuth, Fred Kadelbach

1. Begrüssung

Der Vorsitzende, Andreas Zimmermann, begrüsst alle Anwesenden zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung. Er übernimmt den Vorsitz dieser Versammlung, da der bisherige Präsident, Hans Brunner aus dem Lerchenfeld weggezogen ist.

Er beginnt die Versammlung mit einem Zitat von Sören Kierkegaard:

Die Welt, so mangelhaft sie auch ist, ist dennoch schön und reich.

Denn sie besteht ja aus lauter Gelegenheiten zur Liebe.

Gestützt auf das Organisationsreglement der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Thun-Lerchenfeld vom 13. November 2016 und auf die kantonale Gemeindeverordnung wurde der Anlass fristgerecht, am 31. Oktober 2024, mit der Traktandenliste im Thuner Amtsanzeiger publiziert. Somit ist die Kirchgemeindeversammlung beschlussfähig.

Stimmberechtigt sind die Angehörigen der evangelisch-reformierten Landeskirche, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, seit mindestens drei Monaten im Gebiet der Kirchgemeinde Thun-Lerchenfeld wohnhaft sind und nicht der Minderheit der Paroisse française de Thoue angehören.

Alle Personen die die Bestimmungen nicht erfüllen sind gebeten in der letzten Stuhldreie der Kirche Platz zu nehmen.

Die Versammlung ist mit der Reihenfolge der Traktanden einverstanden.

2. Wahl der Stimmezähler

Herbert Neuhaus und Hans Stähli werden als Stimmezähler gewählt.

Es sind 34 Stimmberechtigte anwesend. Das absolute Mehr beträgt 18.

Die Kirchgemeindeversammlung tritt ohne Beratung und Abstimmung auf jedes Geschäft ein.

3. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 22.10.2023

Das Protokoll ist nach den Kirchgemeindeversammlung vom 22.10.2023 während 30 Tagen im Pfarramt, im Sekretariat unserer Kirchgemeinde und bei der Verwaltung der Gesamtkirchgemeinde Thun öffentlich aufgelegt. Das Protokoll ist auch auf der Website der Reformierten Kirchgemeinde Lerchenfeld aufgeschaltet. Es sind keine Einsprachen in der Auflagefrist eingegangen.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Wahlen

a) Wahl der Präsidentin oder des Präsidenten der Kirchgemeindeversammlung für die laufende Amtsperiode bis 2026

Der bisherige Vizepräsident Andreas Zimmermann stellt sich zur Wahl. Rudolf Jenni, Präsident des Kirchgemeinderates, führt die Wahl durch. Von der Versammlung gehen keine weiteren Vorschläge ein.

Andreas Zimmermann wird durch die Versammlung einstimmig gewählt.

Rudolf Jenni gratuliert Andreas Zimmermann zur Wahl und überreicht ihm eine Blume.

b) Wahl der Vizepräsidentin oder des Vizepräsidenten der Kirchgemeindeversammlung für die laufende Amtsperiode bis 2026

Wahlvorschlag: Alexandra Reimann

Alexandra Reimann hat sich für die Wahl als Vizepräsidentin der Kirchgemeindeversammlung zur Verfügung gestellt.

Alexandra Reimann stellt sich kurz vor.

Von der Versammlung gehen keine weiteren Vorschläge ein.

Alexandra Reimann wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

Andreas Zimmermann dankt ihr herzlich zur Wahl und überreicht ihr eine Blume.

5. Teilrevision Organisationsreglement der Kirchgemeinde Lerchenfeld

Das Kirchgemeindesekretariat hat das Reglement vom 28.10.2024 bis 28.11.2024 (während 30 Tagen vor der beschlussfassenden Versammlung) auf dem Sekretariat der Kirchgemeinde öffentlich aufgelegt und im Thuner Amtsanzeiger Nr. 44 vom 31.10.2024 publiziert.

Rudolf Jenni stellt die Teilrevision kurz vor:

Die Teilrevision ist wegen einer weiteren Demission einer Kirchgemeinderätin nötig. Der Kirchgemeinderat sollte sieben Mitglieder zählen. Der Rat ist aber seit Jahren mit einer Vakanz unterwegs. Es wird immer schwieriger, Personen für ein ehrenamtliches Amt zu gewinnen. Der KGR beantragt deshalb, die Zahl der Ratsmitglieder von 7 auf 5 zu reduzieren.

Die Versammlung genehmigt die Teilrevision.

6. Informationen aus dem Kirchgemeinderat

Rudolf Jenni informiert die Versammlung über folgende Ereignisse:

a) Die nächste ordentliche Kirchgemeindeversammlung findet am 30.11.2025 statt (provisorisch).

b) Jubiläum: Die Kirche Lerchenfeld feiert im Jahr 2026 ihr 75-jähriges Jubiläum. Das Kirchenfest findet am 22. / 23. August 2026 statt. Die Planung ist gestartet.

7. Information Projekt «Eine Kirchgemeinde Thun»

Stefan Wälchli, Mitglied des Steuergremiums, informiert über den Stand des Projekts.

Joel Stalder und Stefan Wälchli vertreten die KG Lerchenfeld im Steuergremium des Projektes „Eine Kirchgemeinde Thun“. Im letzten Jahr haben ungefähr monatlich Sitzungen des Steuergremiums stattgefunden. Es ging in der ersten Zeit vor allem darum, den Prozess zu strukturieren und die Aufträge der Teilprojekte zu bestimmen. Aktuell arbeiten drei Gruppen in Teilprojekten zum Kirchenleben, zu den Finanzen und zu den rechtlichen Grundlagen.

Stefan Wälchli wirkt auch im Teilprojekt „Kirchenleben“ mit. In ebenfalls ungefähr monatlichen Sitzungen unter der Leitung von Martin Peier ist bis Sommer 24 ein Bericht entstanden, in dem verschiedene Fragen und Möglichkeiten für die künftige Gestaltung des Kirchenlebens gesammelt wurden.

An der Zukunftskonferenz am 4. September 2024 mit Behördenmitgliedern und Mitarbeitenden wurden die Ergebnisse der bisherigen Arbeit diskutiert und Anliegen gesammelt.

Es besteht Einigkeit darin, einfache Strukturen zu schaffen und die verschiedenen Aufgaben nicht primär geographisch, sondern nach Aufgabenbereichen (z.B. KUW) zu organisieren.

Nun geht es in einer zweiten Phase darum, die künftigen Strukturen einer fusionierten Kirchgemeinde zu klären und die Grundlagen für eine Abstimmung Ende 2025 zu legen. Die Abstimmungstermine (Gesamtkirchgemeinde: Urnenabstimmung und Einzelkirchgemeinden: Kirchgemeindeversammlung) sind noch nicht festgelegt.

Ein Grundproblem besteht: Wir stimmen über das künftige Organisationsreglement und den Fusionsvertrag ab, nicht aber über Einzelheiten der künftigen Kirchgemeinde. Viele Fragen zu Gebäuden und Finanzen kann die Projektgruppe nicht entscheiden, sondern erst die Organe der neuen Kirchgemeinde!

Wichtig: Einige Entwicklungen laufen unabhängig von der Fusion ab: Pfarrstellenkürzungen, Mitgliederrückgang, Fachkräftemangel und die prekäre Finanzlage. Die Fusion könnte aber ermöglichen, mit diesen Veränderungen besser umzugehen.

Andreas Zimmermann dankt Stefan Wälchli für die Ausführungen.

8. Datenschutzbericht BDO AG Burgdorf

Die BDO AG hat als Aufsichtsstelle einen Bestätigungsbericht der Reformierten Kirchgemeinde Lerchenfeld über den Datenschutz erstellt. Aufgrund der Prüfung wird bestätigt, dass die gesetzlichen und reglementarischen Datenschutzvorschriften in den letzten 12 Monaten eingehalten worden sind.

Dieser Bericht ist in der heutigen Zeit Vorschrift. Er ist zur Kenntnis zu nehmen und braucht keine Genehmigung. Der Datenschutzbericht ist im Sekretariat aufgelegt.

9. Verschiedenes

Verabschiedung Hans Brunner

Aus gesundheitlichen Gründen kann Hans Brunner nicht anwesend sein. Rudolf Jenni und Andreas Zimmermann werden ihn zeitnah besuchen und ihn als Präsident verabschieden.

Hans Brunner war sehr aktiv für die Kirchgemeinde Lerchenfeld unterwegs und hatte so ziemlich alle Ämter inne, die es in der reformierten Kirche gibt:

Kirchgemeinderat 01.01.2009-31.12.2012 (4 Jahre)

Präsident Kirchgemeinderat 01.01.2011-31.12.2012 (2 Jahre)

Grosser Kirchenrat 01.01.2011-31.12.2014 (4 Jahre)

Abgeordneter Bezirkssynode 01.01.2015-31.12.2018 (4 Jahre)

Präsident Grosser Kirchenrat 01.01.2015-31.12.2018?

Präsident Kirchgemeindeversammlung ab 01.01.2018-Sommer 2024 (6.5 Jahre)

Kantonale Synode in der reformierten Kirche Bern-Jura-Solothurn
01.11.2018-31.12.2021 (3 Jahre)

Die Verbundenheit mit der reformierten Kirche lag Hans Brunner am Herzen. Sein Leuchtturmprojekt war der Umbau unserer Kirche von August 2009 bis Juni 2010, den er als Präsident der Projektgruppe der Gesamtkirchgemeinde massgeblich mitgestaltet hat. Hans Brunner dachte kritisch mit, hinterfragte Vieles in der Kirche und äusserte seine Meinung dazu.

Als Vorgänger, als Mitglied der Synode in der reformierten Kirche Bern-Jura-Solothurn, zeigte Hans Brunner Andreas Zimmermann kurz und klar auf, dass das Instrument träge ist, sich oft schwer tut mit Veränderungen – aber dass es auch Lichtblicke gibt, die Freude bereiten.

Andreas Zimmermann dankt Hans Brunner für all seine Arbeit.

Verabschiedung Sandra Senn:

Sandra Senn amtierte vom 01.01.2019-31.12.2024 (6 Jahre) als Vizepräsidentin und Mitglied des Kirchgemeinderates Lerchenfeld.

Das herausragende Projekt war «Weiterbauen» – der Übergang von den Pfarrpersonen Gottfried Hirzberger zu Sabine Wälchli.

Als Vizepräsidentin hat sie, wenn nötig, Sitzungen souverän und kompetent geleitet.

Sie war verantwortlich für das Kirchenfest zum Abschied von Gottfried Hirzberger.

Sandra Senn besitzt eine hohe Sozialkompetenz, ist aufmerksam und wertschätzend. Sie hat die Sicht der heutigen Mütter eingebracht, hat kritische Themen aktiv angesprochen und hat dem Kirchgemeinderat gutgetan.

Sandra Senn war eine ideale Kirchgemeinderätin.

Andreas Zimmermann dankt Sandra Senn und überreicht ihr eine Blume.

Mirjam Richard kündigte ihre Stelle als Katechetin in unserer Kirchgemeinde und der Kirchgemeinde Thun-Stadt. Die Stelle wird Lerchenfeld und Thun-Stadt gemeinsam ausschreiben.

Andreas Zimmermann dankt allen Angestellten und ehrenamtlichen und freiwilligen Mitarbeitenden für wertvollen Einsatz in der Kirchgemeinde Lerchenfeld.

Er dankt Gaby Lehnerr für das Schreiben des Protokolls. Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung liegt spätestens 30 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen im Sekretariat und auf der Verwaltung der Gesamtkirchgemeinde Thun öffentlich auf. Das Protokoll ist auch auf der Website der Reformierten Kirchgemeinde Lerchenfeld aufgeschaltet.

Während der Auflage kann schriftlich Einsprache beim Kirchgemeinderat erhoben werden.

Sabine Wälchli: Sie bedankt sich bei allen, die sie in der Arbeit als Pfarrerin unterstützen. Sie fühlt sich wohl in der Kirchgemeinde.

Von der Versammlung gehen keine weiteren Wortmeldungen ein.

Andreas Zimmermann dankt allen, die bei der Organisation und Durchführung dieser Versammlung geholfen haben.

Er dankt der Versammlung für das Teilnehmen, Mitdenken und Mitreden.

Nach der Versammlung sind alle herzlich zu einem Apéro im Kirchgemeindesaal eingeladen. Er dankt Andrea Lehmann für die Vorbereitung.

Bald beginnt die Advents- und Weihnachtszeit. Es werden Kerzen angezündet, Lichter leuchten und blinken an allen möglichen und unmöglichen Orten. Durch die Lichter wird auch oft die Dunkelheit grösser. Für viele Menschen ist das eine dunkle Zeit.

Ein Wort zum Schluss, das Hoffnung in unsicheren Zeiten weckt:

«Lächle deine Angst an, dann lächelt dir Hoffnung zurück»

In diesem Sinn wünscht Andreas Zimmermann allen eine besinnliche und hoffnungsvolle Adventszeit.

Schluss der Versammlung: 20.30 Uhr.

Thun, 10. Dezember 2024

i.V. Präsident Kirchgemeinderat

Die Protokollführerin

Rudolf Jenni
Lerchenfeldstrasse 58B
3603 Thun

Gabriele Lehnerr
Langstrasse 32
3603 Thun